

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 12. Juni 2024

642. Berufsfachschule Winterthur, Neubau, Baumeisterarbeiten (Vergabe)

Mit Beschluss vom 4. Dezember 2023 (Vorlage 5882) bewilligte der Kantonsrat einen Objektkredit von Fr. 78842 000 für den Neubau der Berufsfachschule Winterthur.

Für die Ausführung der Baumeisterarbeiten gemäss BKP 211 wurde ein offenes Vergabeverfahren durchgeführt. Es liegen fünf gültige, bereinigte Angebote von Fr. 5 838 638.50 bis Fr. 6 875 508.15 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die ARGE Landolt+Co./AG_Hans Stutz AG, Kleinandelfingen, zu vergeben. Die Vergabesumme von Fr. 5 838 638.50 gemäss Angebot vom 2. Februar 2024 kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 6 131 000 erhöhen.

Die Vergabesumme ist durch den Objektkredit gedeckt und geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Ausführung der Baumeisterarbeiten für den Neubau der Berufsfachschule Winterthur wird gemäss Angebot vom 2. Februar 2024 zu Fr. 5 838 638.50 an die ARGE Landolt+Co./AG_Hans Stutz AG, Kleinandelfingen, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 6 131 000 erhöhen.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Bildungsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli